

Mitteilungsblatt

Gemeinde

Vogt

Das Tor zum Allgäu

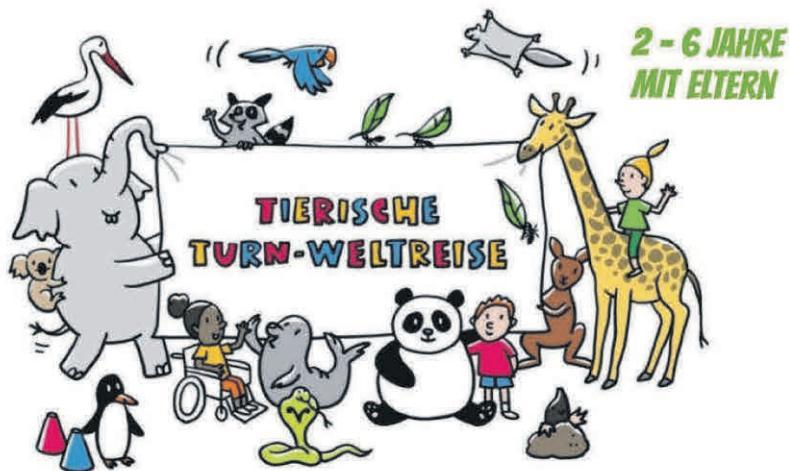
67. Jahrgang

Donnerstag, 30. Oktober 2025

Nummer 44

TAG DES KINDERTURNENS BEIM SC VOGT

**AM 9.11.25
VON 10 - 13 UHR**



WICHTIGE INFOS

- EINTRITT FREI**
- BITTE TURNSCHUHE UND GETRÄNKE MITBRINGEN
(ELTERN & KINDER)**
- AUFSICHTSPFLICHT LIEGT AUSSCHLIEGLICH
BEI DEN ELTERN**



SIRGENSTEINHALLE VOGT, SCHÜTZENWEG 6, 88267 VOGT

PIC•COLLAGE

Information

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2025

Bürgerfragestunde

Ein Bürger wies in der Bürgerfragestunde auf verschiedene Punkte hin und fragte nach Verbesserungsmöglichkeiten. Dies betraf die Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich Flammenstraße in die Landesstraße 324, Geschwindigkeitsüberschreitungen im Bereich Damooserweg sowie eine bessere Erkennbarkeit der „rechts-vor-links-Kreuzung“ Damooserweg / Markusweg. Ob bzw. welche Lösungsmöglichkeiten in Betracht kommen, wird von der Verwaltung geprüft bzw. an das Landratsamt als Verkehrsbehörde zur Prüfung weitergeleitet.

Unterbringung geflüchteter Menschen – Aktueller Stand in der Gemeinde Vogt

Seit der letzten Berichterstattung über den Stand der Unterbringung geflüchteter Menschen ist einige Zeit vergangen. Deshalb informierte die Verwaltung in der Sitzung über die Rechtslage sowie den aktuellen Stand der Unterbringungssituation in der Gemeinde.

In Baden-Württemberg besteht ein dreistufiges Aufnahmesystem. Geflüchtete, die einen Asylantrag stellen, kommen zunächst in der Regel in die sogenannte *Erstaufnahme*. Die Zuständigkeit liegt hier beim Land / Regierungspräsidium. Aus der Erstaufnahme erfolgt die Verteilung in die *vorläufige Unterbringung* bei den unteren Aufnahmehöhern der Land- bzw. Stadtkreise, in unserem Fall das Landratsamt Ravensburg. Die vorläufige Unterbringung endet für Asylsuchende mit Abschluss des Asylverfahrens nach dem Flüchtlingsaufnahmengesetz (FlüAG), spätestens nach 24 Monaten; für Personen aus humanitären Aufnahmen nach spätestens sechs Monaten. Hierzu gehören z. B. auch geflüchtete Menschen aus der Ukraine. Nach Beendigung der vorläufigen Unterbringung erfolgt die Verteilung in die *kommunale Anschlussunterbringung* bei den Städten und Gemeinden. Für die Anschlussunterbringung ist die jeweilige Stadt / Gemeinde zuständig, der die Geflüchteten zugeteilt sind.

In Vogt sind die Personen, die der Gemeinde in die kommunale Anschlussunterbringung zugewiesen sind, derzeit in sechs Gebäuden untergebracht (Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnungen). Derzeit sind 53 Personen aus der Ukraine in unserer Gemeinde untergebracht und 72 Personen nach FlüAG. Bis auf einzelne freie Plätze sind die kommunalen Unterkünfte in der Gemeinde ausgelastet. Weiterhin gibt es auch Personen in der Anschlussunterbringung, die in privaten Mietverhältnissen leben.

Vor kurzem hat die Gemeinde 16 Personen aufgenommen. Aktuell hat die Gemeinde ihre Aufnahmeverpflichtung erfüllt. Allerdings wird vom Landratsamt derzeit die sogenannte „große Quote“ erstellt. Dabei erfolgt ein Abgleich der Zahlen. Daraus können sich noch Änderungen und evtl. weitere Zuweisungen ergeben.

Das Integrationsmanagement ist im Grundsatz Aufgabe der Gemeinde. Die Gemeinde Vogt hat jedoch wie weitere Gemeinden die Möglichkeit genutzt, diese Aufgabe auf den Landkreis zu übertragen. Der in der Gemeinde Vogt tätige Integrationsmanager ist daher beim Landratsamt angestellt.

Aufgrund einer aktuellen Änderung hinsichtlich der Ausreisegenehmigungen hat das Landratsamt mitgeteilt, dass zukünftig vermehrt mit Zuzügen von männlichen Personen aus der Ukraine zu rechnen ist. Um wie viele Personen es sich hier genau handelt, ist noch nicht absehbar.

Mit der weiteren Anschlussunterbringung wird sich der Gemeinderat zu gegebener Zeit wieder befassen, da einerseits die Genehmigung für die Gemeinschaftsunterkunft Am Langacker im Jahre 2027 endet und sich die Gemeinde vor dem

Hintergrund eventueller weiterer Zuweisungen mit der Schaffung weiterer bzw. alternativer Unterbringungskapazitäten befassen muss.

Der Sachstandsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

Erwerb von Ökopunkten

Für verschiedene Maßnahmen (z. B. bei der Entwicklung von Bauflächen) sind Ausgleichsmaßnahmen erforderlich. Hierfür können u. a. Ökopunkte eingesetzt werden. Da in den kommenden Jahren verschiedene größere Projekte anstehen, z.B. die Verlagerung des Feuerwehrhauses sowie die Entwicklung weiterer Bauflächen, ist es zweckmäßig, rechtzeitig für einen entsprechenden Bestand an Ökopunkten zu sorgen. Dadurch können je nach Bedarf und Umfang die Ausgleichsmaßnahmen über Ökopunkte oder über eigene Maßnahmen nachgewiesen werden.

Im Vorfeld der Sitzung lag als Beratungsgrundlage ein konkretes Angebot vor. Kurz vor der Sitzung erhielt die Gemeindeverwaltung ein weiteres Angebot, das nach erster Vorprüfung wirtschaftlicher erscheint. Eine abschließende Prüfung dieses Angebots war in der Kürze der Zeit nicht möglich.

Der Gemeinderat wollte aufgrund der damit verbundenen Kosten und weil noch nicht feststeht, was an Ausgleich tatsächlich erforderlich wird, einerseits nicht zu viele Ökopunkte erwerben, andererseits die Gelegenheit nutzen, bereits zum jetzigen Zeitpunkt Ökopunkte zu erwerben, da es sich um gute Angebote handelt und damit ein Grundbestand an Ökopunkten erreicht werden kann. Im Haushalt ist in der mittelfristigen Finanzplanung für 2026 ein Betrag von 400.000 € für den Erwerb von Ökopunkten vorgesehen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, im Rahmen dieser Mittel Ökopunkte zu erwerben. Die Verwaltung wurde beauftragt und ermächtigt, nach Prüfung der Angebote, auf der Grundlage des wirtschaftlichsten Angebots die Ökopunkte zu erwerben.

Neuausrichtung der touristischen Zusammenarbeit in der „Region Waldburg“

Die „Region Waldburg“ besteht seit vielen Jahren als loser touristischer Verbund ohne Rechtsform. Die Gemeinde Vogt arbeitet hierbei mit den Gemeinden Amtzell, Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg im Bereich Tourismus zusammen. Die Koordination erfolgte bislang durch eine gemeinsam finanzierte 60%-Stelle. Die Leiterin des Gästearmts Waldburg hatte diese Stelle inne und die Aufgaben für die „Region Waldburg“ übernommen. Die Gästearbeitsleiterin hat die Gemeinde Waldburg zum 31.07.2025 verlassen. Deshalb befasste sich der Gemeinderat mit der weiteren Ausrichtung der touristischen Zusammenarbeit in der „Region Waldburg“.

Die Mitgliedsgemeinden der Region Waldburg sind gleichzeitig Vollmitglieder im Zweckverband „Tourismus Württembergisches Allgäu (TWA)“. Das derzeitige Leitprodukt des TWA ist die RadreiseRegion Naturschatzkammern.

Um weiterhin eine touristische Zusammenarbeit der Gemeinden aus der Region Waldburg zu ermöglichen, gewisse Synergieeffekte zu erzielen, jedoch den Personalaufwand zu reduzieren, fasste der Gemeinderat nach ausführlicher Beratung folgenden Beschluss:

Der Neuausrichtung der touristischen Zusammenarbeit wird zugestimmt. Die Geschäftsstelle der Region Waldburg wird nicht wiederbesetzt. (Dieser Beschluss erfolgte einstimmig.) Stattdessen wird eine beim Zweckverband Tourismus Württembergisches Allgäu angesiedelte Minijob-Stelle mit angepasstem Aufgabenumfang geschaffen. Die Kosten werden anteilig unter den Gemeinden getragen. (Dieser Beschluss erfolgte bei vier Gegenstimmen.)

Dies bedeutet, dass weiter zusammenarbeitet wird, jedoch beim Personal eine deutliche Reduzierung erfolgt. Damit verbunden ist auch eine Reduzierung der Aufgaben, die von der gemeinsam finanzierten Minijob-Stelle übernommen werden. Die Geschäftsstelle Region Waldburg und die Marke Region Waldburg in der bisherigen Form wird es so in der Zukunft nicht mehr geben.

Vollsperrung der Landstraße L 324 zwischen Vogt/Grund und Wolfegg vom 27. bis 31. Oktober 2025

Die Kreisstraße L 324 zwischen Vogt/Grund und Wolfegg wird wegen Straßenbauarbeiten vom Montag, 27. Oktober 2025 bis voraussichtlich Freitag, 31. Oktober 2025 in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Es werden abschnittsweise Asphaltarbeiten durchgeführt.

Der Parkplatz sowie die Bushaltestelle des Bauernhaus-Museums Allgäu-Oberschwaben Wolfegg sind jederzeit erreichbar, da in diesem Abschnitt eine halbseitige Sperrung mit Ampelregelung erfolgt.

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Unterhalden L 330 - Rötenbach L 315 nach Wolfegg und umgekehrt. Die kleinräumige Umleitung führt von Grund - L 323 – L 317 nach Wolfegg und umgekehrt. Diese dient dem PKW – und Anwohnerverkehr.

Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitte das Landratsamt die Betroffenen um Verständnis.

Geschwindigkeitskontrollen des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort:	L 324, Moser
Kontrollzeit:	Donnerstag, 25.09.2025 um 11:21 Uhr bis Donnerstag, 02.10.2025 um 08:42 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	38072
Höchstgeschwindigkeit:	85 km/h
Überschreitungen:	384
 Kontrollort:	L 324, Wolfeggerstr.
Kontrollzeit:	Dienstag, 07.10.2025 von 09:58 Uhr bis 12:00 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	913
Höchstgeschwindigkeit:	77 km/h
Überschreitungen:	21
 Kontrollort:	L 325, Heissen
Kontrollzeit:	Freitag, 10.10.2025 von 06:31 Uhr bis 09:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	70 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	110
Höchstgeschwindigkeit:	88 km/h
Überschreitungen:	7

Kunst und Kultur Vogt

Au ja, Du hast uns gerade noch gefehlt!

„KuKu“ steht für „Kunst und Kultur in Vogt“ und ist die **ehrenamtliche Kulturinitiative** der Gemeinde. Wir bringen neues Leben in den altehrwürdigen Flammenhof (und drum herum) und suchen jederzeit „Nachwuchs“. Du bist Kartenabreißer oder Ticket-Verkäuferin, Aperol-Ausschenker oder Licht-Dimmerin, Ideen-Geber oder Stühle-Rückerin, Platzanweiser oder Pscht-Flüsterin, Plakate-Kleber oder Instrumente-Schlepperin? Super, dann suchen wir genau dich! Eigentlich alle, die Lust haben, sich ehrenamtlich für mehr Kunst und Kultur in Vogt zu engagieren.

Klingt gut? Dann schreib an kunstundkultur@flammenhof.de oder komm zu unserem nächsten Treffen. Am Montag, 3. November um 19 Uhr im Flammenhof. Wir beißen nicht, versprochen!

“D’ Weibsbilder”
Theaterei Isny:

Tickets? Bitzi's Kreissparkasse Vogt Hotline: 07529-9748422

40 aufwärts

Eine musikalische Komödie

KUNST & KULTUR VOGT IM FLAMMENHOF

Wo?

Samstag, 8. November 19 Uhr

Theater im Flammenhof: „40 aufwärts“ (Theaterei Isny e.V.) am 8. November um 19 Uhr



Impressum



Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt
Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
www.vogt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 28,00 € | digital 18,67 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Bereitschaftsdienste

Samstag, 01. November 2025 Sonntag, 02. November 2025

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 10:00 - 18:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den Apotheken-Notdienst erreichen Sie unter der Telefonnummer 0800 0022833

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 01. November 2025

Müller's Apotheke Weingarten, Karlstr. 21, 88250 Weingarten, Tel.: 0751 / 76463641

Engel-Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21, 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 912392
Antonius-Apotheke Bad Wurzach, Marktstr. 8, 88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 / 91237

Sonntag, 02. November 2025

Rathaus-Apotheke Vogt, Kirchstr. 14, 88267 Vogt, Tel.: 07529 / 974847

Apotheke im Spital Ravensburg, Bachstr. 51, 88214 Ravensburg, Tel.: 0751 / 3621584

Apotheke am alten Rathausplatz Aulendorf, Hauptstr. 66, 88326 Aulendorf, Tel.: 07525 / 60150

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Katholisches Pfarramt Vogt, Telefon 07529 1350

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdiest), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850

Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de

Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstüble können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr

Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr

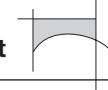
Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl

Tel. 0176 78519336

www.kolpingsfamilie-vogt.de

Schulstraße 10

Kleiderstüble



Lebendiger Adventskalender 2025



Lebendiger Adventskalender 2025

Die Vogter Ökumene lädt auch dieses Jahr ein, den Advent gemeinsam zu erleben.

Machen Sie mit – werden Sie Gastgeber eines Abends!
Bei Interesse bitte bis zum **14.11.2025** melden bei:
Verena Müller-Blattner (Tel. 0151/ 56161472);
Christine Ströbele (Tel. 0160/ 92883025);
oder an das ev. Pfarramt (Tel. 1782).

Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen und einen lebendigen Advent!

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEINHEIT TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOVER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 30. Oktober bis Sonntag, 9. November 2025

V: St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg
* **H:** St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 30. Oktober

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 31. Oktober

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier

V 15:00 Uhr Oktoberrosenkranz

Samstag, 1. November – Allerheiligen

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa

W 10:15 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen
15:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gräberbesuch
15:00 Uhr Haus Magnus: Gedenkfeier der Verstorbenen

H 14:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gräberbesuch

V 15:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gräberbesuch

Sonntag, 2. November – Allerseelen

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa

H 08:45 Uhr Eucharistiefeier zum Allerseelentag
V 10:15 Uhr Eucharistiefeier zum Allerseelentag (†Anton und †Josefine Wucher; Hankel, Fam. †Herbst mit verstorbenen Angehörigen, JT †Genovefa Pfau)

Dienstag, 4. November

V 07:45 Uhr Schülergottesdienst (†Karl Gresser)
14:00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung, anschl. Seniorennachmittag

16:00 Uhr Mütter beten

W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 5. November

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 7. November

W 08:00 Uhr Schülergottesdienst, anschl. Krankenkom-
munion

H 09:00 Uhr Eucharistiefeier (†Maria und †Josef Miller,
†Hilde und †Bruno Höhn)

16:00 Uhr Krankencommunion
V 09:00 Uhr Krankencommunion
15:00 Uhr Oase der Stille
16:00 Uhr Probe für die Firmung

Samstag, 8. November

Kollekte: Martinus

H 17:00 Uhr Vorabendmesse mit der Pax-Christi-Gruppe aus Ravensburg, anschl. Dämmerschoppen

Sonntag, 9. November – Weihe der Lateranbasilika

Diasporaopfer der Firmlinge

V 10:15 Uhr Firmung

W 10:00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Montag, 3. November 2025

10 und 11 Uhr Musikgarten (EG)
19:00 Uhr Spontanchorprobe (EG)

Dienstag, 4. November 2025

ca. 14:30 Uhr nach dem Gottesdienst:
Seniorennachmittag (EG)

Mittwoch, 5. November 2025

20 Uhr Kirchenchorprobe (EG)

Donnerstag, 6. November 2025

08- 12 Uhr Sternsingerteam (EG)
15 und 16:15 Uhr Musikgarten (EG)
19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung (OG)

St. Martin 2025

Sankt Martin,
Sankt Martin Sankt Martin
ritt durch Schnee und Wind

Sein Ross,

das trug ihn fort geschwind

Sankt Martin ritt mit leichtem Mut

Sein Mantel deckt ihn warm und gut.“



Das St. Martinsfest ist ein traditionelles Fest, das alle Kinder in seinen Bann zieht. Im Kindergarten erleben die Kinder die Geschichte rund um St. Martin und die Mantelteilung indem sie diese hören und nachspielen, Martinslieder singen, Martinsgänse backen, teilen, uvm. Der Höhepunkt ist dann das Laternenfest, an dem die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen teilnehmen dürfen.

Dieses Jahr laden wir wieder alle, egal ob groß oder klein, recht herzlich zu diesem Fest ein.

Martinsspiel am Dienstag, 11.11.2025 um 17:30 Uhr auf dem Le-Mayet-Platz (Gemeindewiese, hinter dem Rathaus)

Die Kindergartenkinder werden von verschiedenen Seiten mit ihren Laternen zur Wiese hinter dem Rathaus ziehen. Gemeinsam mit den Besuchern feiern wir dort das St.-Martins-Fest.

Alle anderen Kinder und erwachsenen Besucher sollten schon vor 17.30 Uhr auf der Wiese sein. Dort kümmern sich die freiwilligen Helfer und Sicherheitsbeauftragten um einen reibungslosen Ablauf.

Da sich auf dem Platz sehr viele Menschen aufhalten, sollten Sie sich unbedingt an die Anweisungen und Beschilderungen halten.

Wenn Sie sich hinter Ihr Kind stellen, kommen Sie Ihrer Aufsichtspflicht nach und versperren somit niemandem die freie Sicht auf das Geschehen in der Mitte!

Außerdem weisen wir darauf hin:

- ⇒ dass die Parkplätze (Rathaus) am 11.11.2025 ab 14.00 Uhr gesperrt sind
- ⇒ der Fluchtweg für Pferd und Reiter freigehalten werden muss
- ⇒ die Aufsichtspflicht für die Kinder während der ganzen Veranstaltung einzig und allein bei den Begleitpersonen der Kinder liegt

→ dass wir rauchen und störende Gespräche während der Feier im Interesse der Kinder nicht dulden

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns zum Martinsspiel um 17:30 Uhr direkt in der St.-Anna-Kirche. Hier sind die vorderen Plätze für die Kinder reserviert.

Das Jugendrotkreuz bewirbt mit Getränken und Essen nach dem St. Martinsspiel. Bei schlechtem Wetter wird im Gemeindehaus bewirtet.

Auf ein schönes Martinsfest mit den Kindern und den leuchtenden Laternen!

Mit Ihnen und Ihren Familien freut sich das Organisationsteam der katholischen Kirchengemeinde Vogt mit den Kindergärten Mullewapp, Zauberburg und St. Josef

Bilder: Gabriele Pohl, ReclameBüro / Kindermissionswerk und Sonja Häusl-Vad, www.kinder-regenbogen.at In: Pfarrbriefservice.de. Lied: Musixmatch Songwriter: Jan Rimkeit / Dp Songtext von Sankt Martin © Family Screen GmbH



Schülergottesdienst mit Eucharistiefeier
Alle Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen und auch Eltern, soweit sie teilnehmen können, sind herzlich zum Schülergottesdienst in die Kirche St. Anna am **Dienstag, den 4. November 2025 um 7:45 Uhr** eingeladen.



Seniorennachmittag

Wir laden Sie wieder herzlich zu unserem **Seniorennachmittag am Dienstag, 4. November 2025** ein. Wir beginnen

mit einem Gottesdienst mit Krankensalbung um 14 Uhr in der Kirche St. Anna.



Anschließend wollen bei Kaffee und Kuchen gemütlich im kath. Gemeindehaus Beisammensein.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf ein zahlreiches Kommen.

*Bild: Susanne Hempel
In: Pfarrbriefservice.de*

Herzliche Einladung zur Kirchengemeinderatssitzung am Donnerstag, 6. November 2025 um 19:30 Uhr im kath. Gemeindehaus in Vogt

Die Sitzung beginnt mit einem nicht-öffentlichen Teil. Im Anschluss folgt die öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung:

- Verabschiedung des Protokolls der vergangenen Sitzung
- Kirche der Zukunft:
 - a) Zukunftswerkstatt - Info nächster Termin
 - b) Bericht Impulstagung „Kirche der Zukunftsorte“
- Abend der Wertschätzung am 17.01.2026
- Verschiedenes

Allerheiligen und Allerseelen in unserer Seelsorgeeinheit



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Andachten an Allerheiligen und Allerseelen in unserer Seelsorgeeinheit.

1. November 2025 Allerheiligen

St. Anna, Vogt: 15:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gräberbesuch

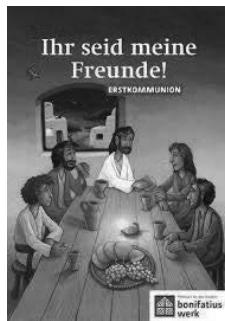
St. Magnus, Waldburg: 10:15 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen 15:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gräberbesuch

2. November 2025 Allerseelen

St. Cassian, Hannover: 08:45 Uhr Eucharistiefeier zum Allerseelentag

St. Anna, Vogt: 10:15 Uhr Eucharistiefeier zum Allerseelentag

*Bild: Klaus Kegebein
In: Pfarrbriefservice.de*



Erstkommunion 2026

Es ist so weit! Die von den Kindern der dritten Klasse heißersehnte Erstkommunionvorbereitung beginnt! In der kommenden Woche erhalten die Kinder und ihre Eltern per Post die Einladung und Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung. Sollten Sie ein Kind haben oder kennen, welches eine andere Schule oder Einrichtung besucht, nehmen Sie bitte Kontakt mit den Pfarrbüros oder direkt mit mir auf:

Gemeindeassistentin Steffi Hildebrand 07529 9132530 oder 0151 59408602 oder stefanie.hildebrand@drs.de

Die Termine der Erstkommunion sind:

Sonntag, 12.04.2026 um 10:15 in St. Magnus, Waldburg (auch für die Kinder aus Hannover) und

Gruppe I: Samstag, 18.04.2026

Gruppe II: Sonntag, 19.04.2026 jeweils um 10:15 Uhr in St. Anna, Vogt

Rechtzeitig können Sie dazu die Termine über das Gemeindeblatt und unserer Homepage unter <https://torzumallgaeu.de> einsehen. Ich freue mich sehr, mit Ihnen und Ihren Kindern diesen Weg der Vorbereitung zum Fest der Erstkommunion zu gehen, danke Ihnen für Ihre Mithilfe und Ihr Mitwirken und stehe Ihnen gerne für alle weitere Fragen zur Verfügung.

Ihre Gemeindeassistentin Steffi Hildebrand



Miniplan November 25

Sonntag, 02.11.

10:15 Uhr: Lotta Steck, Jonah Steck, Emma Ströbele, Lucija Brilic

Freitag, 07.11 (Probe Firmung)

16:00 Uhr: Matthea Krämer, Max Ahlfänger, Ronja Vogel, Noemi Scheffold, Felix Prechter, Katharina Prechter

Sonntag, 09.11

10:15 Uhr: Matthea Krämer, Max Ahlfänger, Ronja Vogel, Noemi Scheffold, Felix Prechter, Katharina Prechter

Sonntag, 16.11

08:45 Uhr: Benedikt Schäfer, Sophia Gresser, Lotta Steck, Jonah Steck

Samstag, 22.11

14:00 Uhr: Felix Prechter, Ronja Vogel

Sonntag, 23.11

10:15 Uhr: Benedikt Schäfer, Noemi Scheffold, Stella Scheffold, Sophia Gresser

Samstag, 29.11

17:00 Uhr: Katharina Prechter; Emma Ströbele, Matthea Krämer, Max Ahlfänger,

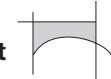
Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Katharina Prechter, Tel. 07529/9132630 und Jonah Steck, Tel. 07529/911338 Zuständig für Miniplan: Felix Prechter, Tel. 07529/9132630



Rosenkranz für den Frieden

In unserer Seelsorgeeinheit wird regelmäßig am Donnerstag, um 18 Uhr in der Kirche St. Magnus, Waldburg und am Freitag, um 15 Uhr in der Kirche St. Anna, Vogt (mit Ausnahme am ersten Freitag im Monat, da findet wie gewohnt um 15 Uhr die Oase der Stille statt) der Rosenkranz

gebetet. Die Beterinnen und Beter werden ihn mit dem Anliegen „Rosenkranz für den Frieden“ beten. Wer sich diesem Gebet um den Frieden in der Welt anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.



Etwas zum Nachdenken!



Auferstehung ist unser Glaube, Wiedergesehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.
Aurelius Augustinus



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt



Die Kirche droht mit Verdammnis und verkauft teure Ablassbriefe, mit denen man sich das Seelenheil sichern kann.

In dieser Zeit macht der Augustinermönch Martin Luther beim Studium des Römerbriefes von Paulus eine für ihn höchst bedeutsame Entdeckung. Das Seelenheil kann nicht erarbeitet oder erkauft werden, sondern ist reine Gnade, die dem glaubenden Menschen von Gott geschenkt wird. Dadurch ist der Mensch von seiner Sündenlast und Angst befreit! Luther bezieht die Freiheit auf das Innere des Menschen und lehnt Gewalt ab. „Ich will nicht, dass mit Gewalt und Mord für das Evangelium gestritten wird.“ Luther will Reformen in der Kirche, ruft aber nicht zu politischer Tat auf.

Die entrichteten Bauern sehen sich jedoch durch die Nachricht von der „Freiheit eines Christenmenschen“ berechtigt, auch mehr soziale, wirtschaftliche und politische Freiheiten einzufordern. Anfang 1525 dehnen sich die Aufstände auch nach Oberschwaben aus. Abordnungen verschiedener Bauern-„Haufen“ kommen in Memmingen zusammen. Nach langen Diskussionen fassen sie ihre politischen und religiösen Forderungen in zwölf Artikeln zusammen und begründen sie mit Stellen aus der Bibel. Jetzt haben die Bauern eine Grundlage für Verhandlungen, aber die Adels- und Klosterherrschaften sind nicht kompromissbereit. Es kommt zu Gewaltausbrüchen und Schlachten, die mit der Niederlage der Bauern enden. Obwohl die Bauern ihre Artikel mit theologischen Argumenten begründet hatten, verurteilt Luther die Forderung nach Abschaffung der Leibeigenschaft, weil „das Evangelium sich weltlicher Sachen gar nicht annimmt“. Er ermahnt die Bauern zum Frieden und geht später sogar so weit, den „lieben Herren“ zu empfehlen, die „mörderischen und räuberischen Rotten der Bauern“ niederzumetzen.

Diese Aussage ist für uns heute schwer zu ertragen. Aber die Kontroverse zwischen Luther und den Bauern führt bis heute zu wichtigen Fragen, bei denen man durchaus unterschiedlicher Meinung sein kann.

- Ist das Evangelium nur für den „inneren Menschen“ da oder ergibt sich daraus auch ein sozialer bzw. politischer Handlungsauftrag?
- Darf ich eine „gerechte“ Sache notfalls auch mit Gewalt durchsetzen?
- Soll sich Kirche überhaupt zu gesellschaftlichen Themen äußern oder sich auf ihren „Markenkern“ konzentrieren, wie Julia Klöckner es auf dem Kirchentag gefordert hat?

Im Gottesdienst zum Reformationstag gibt es Zeit, sich darüber auszutauschen. Wir sind gespannt auf Ihre Ansichten!
Annette Grüner

Wochenplan

Sonntag, 02. November, 20. So. n. Trinitatis

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

17.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest „Luther und die Bauern“ in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit anschließendem Imbiss. Pfarrerin Boss mit Team

Das Opfer ist für die Bibelverbreitung bestimmt

Montag, 03. November

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 04. November

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 05. November

15.45 Uhr Konfi-Unterricht im Gemeindesaal Atzenweiler

Freitag, 07. November

12.30 Uhr Mittagsmahl, gemeinsam plaudern, lachen und essen. Anmeldung bitte bis mittwochs 12.00 Uhr im Pfarramt.

Sonntag, 09. November, Drittletzter So.d.Kirchenjahres

Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils! 2.Kor 5,10

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Prädikant Wolfram Freitag

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt

Kirchengemeinderatswahlen am 30. November 2025

Liebe Gemeindeglieder,
der Kirchengemeinderat und die PfarrerInnen leiten gemeinsam die Kirchengemeinde. Wir sind demokratisch organisiert und im Team unterwegs. Das ist gut so!

Es haben sich Menschen gefunden, die sich im Kirchengemeinderat engagieren möchten. Demnächst erhalten Sie die Wahlunterlagen.

Es sind insgesamt 9 KirchengemeinderätInnen zu wählen. Sie können einer Person maximal 2 Stimmen geben. Insgesamt aber nicht mehr als 9 Stimmen vergeben.

Wir freuen uns, wenn Sie sich an der Wahl beteiligen und so nicht nur Ihre Verbundenheit mit der Kirchengemeinde zum Ausdruck bringen, sondern auch Ihr Recht auf Mitbestimmung wahrnehmen.

Pfarrerin Ulrike Boss und Pfarrer Jörg Boss

Auch wir sind Sammelstelle für alte Handys!

Bis zum **11.01.2026** beteiligt sich unsere Kirchengemeinde ebenso wie die katholische Kirchengemeinde an der Sammelaktion für ausrangierte Mobiltelefone.

Warum?

Nirgends in der EU lagern mehr ausrangierte Handys zu Hause als in Deutschland, nämlich 119 Millionen Geräte. EU weit sind es etwa 642 Mio. Geräte, was einem Geldwert der enthaltenen Rohstoffe (Kobalt, Gold) von 1,57 MILLIARDEN Euro entspricht. Durch diese Aktion „Handys als Kollekte“ werden die Geräte einer sinnvollen Weiterverwertung zugeführt und zudem pro Handy ein finanzieller Beitrag an die kirchlichen Hilfsorganisationen „Brot für die Welt“ und „missio Aachen“ zur Unterstützung ihrer Projektpartner im Globalen Süden gespendet.

Keine Angst vor Datenklau!

Die **Firma Jurec-IT** übernimmt die sichere und zertifizierte Datenlöschung, die Sammellogistik sowie das Recycling der Geräte.

Wo steht die Sammelbox?

In der Christuskirche in Vogt

Da die Kirche tagsüber geöffnet und nicht beaufsichtigt ist, ist eine sichere Abgabe in die Sammelbox leider nur während der Gottesdienstzeiten alle 2 Wochen von 9:30 bis 10:30 Uhr möglich.

Weitere Möglichkeit:

In den **Briefkasten des Pfarrbüros** in Vogt, Finkenweg 8 werfen. Von dort wird es dann in die Sammelbox weitergeleitet.

Machen Sie mit! Es ist ein Beitrag gegen Ausbeutung von Natur und Menschen!
Vielen Dank!

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 0752 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8,

88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Bild: Jörg Boss

pe, warme Brötchen und selbstgemachte Kuchen waren vorbereitet, so haben fleißige Hände für einen runden Ausklang der Aktion gesorgt.

Ein liebevoll gepflegter Friedhof und eine geöffnete Kirche: für alle sichtbare Orte der Ruhe direkt an der Bundesstraße. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Herzlichen Dank allen, die mitgemacht haben!

Pfarrer Jörg Boss

KonfiCamp 2025**What time is it? – God's time!**

Es ist schön, wenn Konfis sehen, dass sie viele sind. Auf dem KonfiCamp des Ev. Jugendwerks Ravensburg in Bad Schussenried war dazu Gelegenheit. Am dritten Oktoberwochenende haben wir teilgenommen. Alle aus unserer Gruppe waren dabei! Manch eine/r traf Bekannte aus der Schule, die in unseren Nachbargemeinden im Konfi sind. Die Verantwortlichen

hatten ein reiches Programm für uns vorbereitet. Es gab Zeiten, in denen wir über Gott nachdenken und reden konnten, inklusive einer Band für den Lobpreis. Aber auch das Geländespiel, Workshops und vieles mehr gehörten dazu. Abends der Abschluss in unserer Gruppe mit den Mitarbeiterinnen Ronja, Bianca und Lina, die auch aus unserer Gemeinde dabei waren. Es wurde viel gelacht und vieles wird in guter Erinnerung bleiben. Wie immer war das KonfiCamp ein großer Schritt auf dem Weg als Gruppe hin zur Konfirmation. **Pfarrer Jörg Boss**

**Ein überaus fröhlicher Nachmittag**

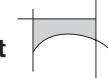
Klara Öngel und Adelheid Sonntag zu Gast beim Senioren-nachmittag

Lachen tut gut! Dafür gibt es zahlreiche Untersuchungen und wissenschaftliche Beweise. Aber Klara Öngel und Adelheid Sonntag erläuterten nicht nur die positiven Effekte des Lachens. Sie übten es auch gleich mit den Seniorinnen und Senioren ein. Begeistert machten alle mit und erlebten hautnah die wohltuende Wirkung. Vergnügtes Schmunzeln und lautes Lachen wechselten sich ab bei so vielen launigen Liedern, lustigen Anekdoten und gut erzählten Witzen.

Ein besonderes Highlight brachte das Duo Öngel/Sonntag zum Schluss: Als alte Frauen verkleidet trauerten sie im selbstironischen Lied „Was war'n wiir schön!“ ihrer längst vergangenen Jugend nach. Das blieb als Ohrwurm hängen. Noch beim Hinausgehen hörte man eine Seniorin leicht abgewandelt fröhlich singen „Das war sooo schön!“ Darin waren sich alle einig! **Annette Grüner**

Kirchengemeinderatssitzung 14.10.25

In unserer Oktobersitzung stand die Vorbereitung zu den Kirchenwahlen im Mittelpunkt. Der Wahlausschuss hat getagt und die Wahlvorschläge unserer Kandidaten geprüft und genehmigt. Der Flyer mit unseren Kandidaten ist in Arbeit. Wir haben genug Kandidatinnen und Kandidaten, das ist erfreulich und wir sind dafür sehr dankbar. Die Wählerliste, das ist die Liste aller Menschen die wählen dürfen, konnte geprüft und vorläufig abgeschlossen werden. Sie kann jetzt ausgelagert werden. Jetzt werden Termine vereinbart zum Drucken, Eintüten und Verteilen aller Wahlunterlagen. Sehr wichtig ist dem KGR eine hohe Wahlbeteiligung. Deshalb gibt es grundsätzlich für alle Gemeindeglieder von vornherein die Möglichkeit der Briefwahl und es wird einen Fahrdienst geben, für alle, die nicht selbst ins Wahllokal nach Vogt kommen können. Außer den Wahlen wurden noch weitere Themen besprochen. Unsere Erntedankgottesdienste waren schön und sehr gut besucht. Ein wunderbares Fest, der Dank für diese göttlichen Gaben, durch die Arbeit unserer Landwirte produziert, gerade in unserer ländlichen Gegend. Weiter wurde über sinnvolle und gewünschte Anschaffungen beraten. Alle Wünsche zu erfüllen war früher einfacher. Es wurde auch über unser Mesnertreffen berichtet. Ein Dank an diese so wichtige Arbeit in der Vorbereitung unserer Gottesdienste. Hier steckt



sehr viel Engagement dahinter. In der Angelegenheit unseres Pfarrhausverkaufs muss als nächstes ein Gutachten in Auftrag gegeben werden. Für den Kirchenanbau fordert der OKR vielerlei Unterlagen. Dies wiederum fordert uns weiterhin sehr. Im „Alltagsgeschäft“ wurde der neue Opferplan, die Winterkirche und die Jahresplanung 2026 beschlossen. Auch muss das Archiv aus Atzenweiler nach Vogt umgezogen werden. Die Arbeit geht nicht aus ...alte und neue Aufgaben, die in die Verantwortung unseres zukünftigen KGR Gremiums übergehen werden. Geben Sie den Kandidaten hierfür Ihre Stimme am 30.11.25! **Helmut Mielke KGR**



Reformationsfest Gottesdienst zum Reformationsfest

Sonntag, 02.11.2025

17.00 Uhr

Evangelische Kirche Atzenweiler

Im Anschluss an den Gottesdienst sind

Sie herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen.
Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt
www.miteinanderkirche.de

Vereine und Verbände



Freiwillige Feuerwehr Vogt

Feuerwehrübung

Die nächste Feuerwehrübung findet statt:

Montag: 03.11.2025

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus, Nelkenweg 13

Florian Heine, Kommandant



Deutsches Rotes Kreuz Vogt

KatS - Abend am 30. Oktober

Dieser Dienstabend findet wieder im Rahmen der Ausbildungsabende der 2. Einsatzeinheit statt.

Thema: Arbeitsschutz und Sicherheit

Ort: DRK-Heim Aulendorf

Treffpunkt: 19:15 Uhr (!!!) am Heim

Bekleidung: Einsatzkleidung



Unabhängige Bürger Vogt e.V.

Einladung zur UB-INFO-Sitzung

Liebe Vogter Bürgerinnen und Bürger, Freunde und Mitglieder der Unabhängigen Bürger,

Wir freuen uns, Sie zu unserem nächsten Informationsabend einladen zu dürfen.

Dabei wollen wir Sie ausführlich über die aktuelle Gemeinderatsarbeit und die Inhalte der anstehenden Gemeinderatssitzungen informieren. Für alle Anregungen und Vorschläge

sind wir Ihnen dankbar. Schauen Sie doch einfach mal vorbei – wir freuen uns!

Termin: Donnerstag, 6. November 2025, um 20.00 Uhr

Ort: Gasthof Paradies

Ein Blick auf unsere Homepage www.ubvogt.de lohnt sich. Auch dort finden sie die aktuellen Termine und interessante Berichte.

Ihre Gemeinderäte der Unabhängigen Bürger

Margarita Greinacher, Anna Sonntag, Ralph Buemann, Alfred Dennenmoser, Peter Geiger, Florian Heine, Eberhard Hymer, Dr. Frank Kirchner, Julian Romer, Matthias Ströbele, Christian Uelk



Wanderfreunde Vogt e.V.

Als Nachtrag möchten wir Ihnen mitteilen, dass es innerhalb der Vorstandsschaft des Vogter Wandervereins Änderungen gegeben hat: Hans Dodek, der unseren Verein jahrzehntelang mit seinem unermüdlichen Engagement als 1. Vorstand geleitet hat, ist nun in seinen wohlverdienten „Ruhestand“. Für seinen außergewöhnlichen Einsatz bleibt er uns dennoch treu als unser neuer Ehrenvorstand. Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorstand Silke Stober

2. Vorstand Tilo Sandel

Darüber hinaus möchte wir über unsere letzte Busausfahrt der Wanderfreunde Vogt zum Wandertag der Wandergruppe Schauinsland Freiburg – Kappel am 19.10.2025 berichten. Es ging um 7.00 Uhr im Nebel in Vogt los, und wir fuhren mit dem originellen Oldtimerbus, der von Harry Gmeinder aus Schlier nach Freiburg gefahren wurde. Beim Wandern der angebotenen, wunderschönen 2 Strecken (6 km und 11 km) mit tollen Panoramaausblicken stärkten wir uns anschließend in der Halle mittels der Schlachtplatte, die aufgrund des 50-jährigen Jubiläums der Wandergruppe Schauinsland Freiburg angeboten wurde. Für die musikalische Unterhaltung wurde ebenfalls gesorgt. Dort wurden wir sehr herzlich von der 2. Vorsitzenden begrüßt, und es hieß, dass Sie uns in naher Zukunft einen Gegenbesuch abstimmen wollen. Gegen halb drei ging es dann in guter Stimmung wieder zurück nach Vogt. Dieser tolle spätsommerliche Wandertag wird uns in guter Erinnerung bleiben, und wir danken allen Vogter Mitgliedern als auch befreundeten Wandervereinen hauptsächlich Niederrieden und Oberzell sowie allen treuen und aktiven Wanderfreunde, die mit uns gefahren sind.

Weitere Infos:

- Die nächste Mitgliederversammlung findet am 07.11.2025 um 19.00 Uhr im Adler (großer Saal), Vogt statt



Narrenzunft Vogter Heufresser e.V.

Liebe Mitglieder,
der 11.11.2025 rückt immer näher und somit steht unser traditionelles Martinifrühstück an. In diesem Jahr sind wir wieder im **evangelischen Gemeindehaus**. Wir starten um **10 Uhr** und freuen uns mit Euch pünktlich um 11:11 Uhr auf die kommende Fasnet anzustoßen. Bitte meldet euch bei Seppi Rothenhäusler unter 0175 6326566 oder bei Vicky Stober unter 0151 64814169 an. Die Anmeldung ist verbindlich. **Anmeldeschluss ist der 03.11.2025.**

Bestellung Zubehör/neue Hästeile

Bitte denkt daran, dass **Zubehörteile oder neue Häser/Hästeile spätestens bis zum 11.11.2025** bei unserer Maschenmeisterin Anja Madlener (07529 3394) bestellt werden müssen! Dasselbe gilt auch für Leihhäser von Erwachsenen und Kindern.

Für die „Neuen“ gilt, dass der **schriftliche Antrag spätestens bis zum 11.11.2025 bei unserem Zunftmeister Sven Stimmler** (Birkenallee 7, 88364 Wolfegg/Alttann) abgegeben werden muss.

Spätere Anmeldungen und Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Allgäu Drumheads****1. Vogter KREATIVMARKT**

Der Eintritt ist FREI!

Neben vielen liebevoll in Handarbeiten gefertigten Produkten wird auch bestens für Ihr leibliches Wohl gesorgt (z.B. eißwurstfrühstück, Kaffee & hausgemachte Kuchen & Vieles mehr.....)

Kommen Sie vorbei und stöbern Sie - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unter dem Motto „klein & fein“ laden Euch die ALLGÄU DRUMHEADS VOGT e.V.

ganz herzlich zum 1. Vogter KREATIVMARKT ein.

Wann: Sonntag, 02.11.2025 von 10:30 - 17:00 Uhr

Wo: Flammenhof, Flammenstr. 2, 88267 Vogt

**Soldatenkameradschaft Vogt e.V.****Generalversammlung der Soldatenkameradschaft Vogt**

Am: 16.11.2025 ab ca. 10:30 Uhr

im Katholischen Gemeindehaus

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Gedenken der im vergangenen Geschäftsjahr verstorbenen Kameraden
- 3) Bericht des Vorstands
- 4) Bericht des Kassiers
- 5) Bericht der Kassenprüfer
- 6) Bericht des Schriftführers
- 7) Entlastung
- 8) Neuwahlen
- 9) Wünsche, Anträge
- 10) Verschiedenes

**Schützengilde Hubertus Vogt e.V.**

Wenn Schützen mal nicht schießen, sondern schrubben!
Erfolgreicher Putztag bei der Schützengilde Hubertus Vogt e. V.

Am **Samstag, den 25. Oktober 2025** fand unser halbjährlicher **Putztag** statt. Zahlreiche Mitglieder folgten dem Aufruf der Vorstandschaft und trafen sich bereits um **8:30 Uhr** am Schützenhaus, um gemeinsam Hand anzulegen.

Mit viel Engagement und guter Laune – trotz des miesen Wet-

ters - wurde das **Vereinsgelände**, das **Schützenhaus** und die **Schießanlagen** gründlich gereinigt, instandgesetzt und für die kommenden Monate vorbereitet. Es wurde gefegt, geputzt, gewaschen, aufgeräumt und gepflegt – echte Teamarbeit, bei der alle kräftig mit anpackten.

Nach getaner Arbeit durften sich die fleißigen Helferinnen und Helfer auf ein leckeres Mittagessen freuen: zarter Schweinebraten aus dem Smoker und dazu Kässpätzle.

Die Vorstandschaft bedankt sich herzlich bei allen, die mitgeholfen haben – sei es mit Tatkrift, Werkzeug oder einfach guter Stimmung.

Dank des gemeinsamen Einsatzes erstrahlt das Gelände nun wieder in bestem Zustand.

Gut Schuss!

Die Vorstandschaft der Schützengilde Hubertus Vogt e. V.

**SV Vogt e.V.****Abteilung Fußball****SV Vogt – TSV Eschach**

1:1 (1:0)

Die Gäste aus Eschach hatten die Chance, mit einem Sieg gegen Vogt die Tabellenspitze zu erobern, doch daraus wurde nichts, vor allem weil die Vogter sich stark verbessert gegenüber den drei Spielen zuvor präsentierten. Bei ekligem Regen und Wind kamen die Vogter gleich gut ins Spiel und zu ersten Torchancen, doch auch die Gäste zeigten immer wieder gefährlich auf. Das Spiel war weiter ausgeglichen, doch in der 40. Minute kamen die Vogter durch Yannic Huber auf rechts außen durch, sein gutes Zuspiel auf Manne Kraus nutzte dieser zum sehr guten Abschluss ins lange Eck und zur Vogter Führung, mit der es auch in die Pause ging. Ohne Gegentor ging es jedoch auch in diesem Spiel nicht, allerdings resultierte der Ausgleich aus einem Elfmeter, den Sprenger gegen Niklas Seidel sicher verwandelte, neun Minuten nach Wiederbeginn. Das Spiel blieb weiter offen, wurde jetzt jedoch immer öfter durch Fouls unterbrochen und so litt der Spielfluss. Beide Mannschaften blieben weiter dran, um doch noch den Siegtreffer zu erzielen, waren gleichzeitig aber auch bemüht, nicht zu verlieren. So endete diese Partie mit einem letztlich gerechten Unentschieden.

Torschütze: Manfred Kraus

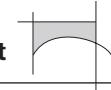
Es spielten:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Nico Fässler, Marco Pöckl, Marcel Glaser, Yannic Huber, Elias Elshani, Manuel Romer, Fabian Elshani, Sergen Leyla, Manfred Kraus sowie Luis Heilig (ab 62. für Fässler) und Nikola Brankovic (ab 86. für Kraus)

SV Vogt – FC Leutkirch

1:1 (1:0)

Gegen den FC Leutkirch hatten sich die Vogter viel vorgenommen, doch am Ende sprang wieder nur ein mageres Unentschieden heraus. Die Vogter erwischten den besseren Start und die Gäste kamen kaum bis zum Strafraum. In der 11. Minute konnte Julian Wucher einen Torwartabpraller zum verdienten 1:0 abstauben. Die Vogter blieben weiter dran und kamen zu einigen guten Möglichkeiten, doch der Abschluss blieb weiter zu harmlos. Dann kamen auch die Gäste immer besser ins Spiel und in der 33. Minute musste Marco Pöckl nach einem blitzsauberen Konter auf der Linie klären. Wenig später flankte Julian Wucher von rechts außen in die Mitte, Sergen Leyla nahm den Ball aus 5 Metern volley und verzog übers Tor. Nach dem Wechsel zog in der 50. Minute einmal aus der Distanz ab, der Ball wurde abgefälscht und verfehlte das Tor nur knapp. Danach wurden die Gäste stärker, sie witterten die Chance, dass hier doch etwas mitzunehmen war und in der 57. Minute glich Koch mit einem Kopftreffer nach einer unbedrängten Flanke aus. Dann hatten die Gäste



wenig später gleich die nächste Großchance, doch Niklas Seidel parierte glänzend. Den Vogtern lief die Zeit davon und die Schlussoffensive brachte nochmals zwei gute Möglichkeiten durch einen knapp übers Tor gestrichenen Schuss von Nico Fässler und einen Kopfball von Nikola Brankovic, der jedoch das Tor ebenfalls knapp verfehlte. Es blieb am Ende bei einem weiteren mageren Punkt. Im nächsten Spiel müssen sich die Vogter deutlich steigern, soll beim Tabellenführer etwas mitgenommen werden.

Torschütze: Julian Wucher

Es spielten:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Marco Pöckl, Marcel Glaser, Yannic Huber, Elias Elshani, Manuel Romer, Fabian Elshani, Seren Leyla, Luis Heilig, Manfred Kraus sowie Ekrem Mjekici (ab 62. für Heilig), Nico Fässler (ab 73. für Leyla) und Nikola Brankovic (ab 80. für E. Elshani)

SV Vogt II – FC Leutkirch II - abgesetzt

Das Spiel der zweiten Mannschaften wurde vom FC Leutkirch aufgrund Spielermangels abgesagt. Somit trägt die Vogter Zweite ihr nächstes Spiel am kommenden Sonntag beim starken SV Oberzell II aus.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 02.11.25, 12.15/14.30 Uhr: SV Oberzell – SV Vogt

Sonntag, 09.11.25, 12.15/14.30 Uhr: SV Vogt – SV Aichstetten

Sonntag, 16.11.25, 12.15/14.30 Uhr: FV Bad Waldsee – SV Vogt

Sonntag, 23.11.25, 14.30 Uhr, Bezirkspokal 3. Runde: SG Baienfurt – SV Vogt

Abteilung Jugendfußball

D-Junioren

SGM SV Hauerz/Dietmanns ggn SGM Vogt/Karsee 1:5
On a wet, cold miserable day (Schmuddelwetter someone said) our D Jugend made the long trip to Dietmanns and came away with 3 well deserved points.

On a pitch better suited to water polo both sides attacked the game with full energy. At the start the game was mostly played in midfield with few chances for either side. After 10 minutes the opposition had two good chances, the first dealt really with by our defence and the second well saved by Max. We were struggling with a slippery pitch, leading the opposition to put a bit of pressure on. But great work by our back three (Fritz, Fynn and Hannes) and good goalkeeping by Max kept them out.

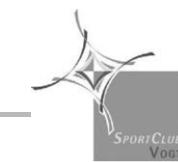
From about the 20th minute we had weathered their attack and starting putting our own pressure on them. Rafi after a couple of chances broke the deadlock just before the break. Half time 1-0 Vogt/Karsee.

We started the 2nd half the way we finished the 1st half. Going straight on the attack, applying plenty of pressure. Any chance Dietmanns had was dealt with comfortably by our defence. And it wasn't long before we got our 2nd. A lovely pass by Lionel played Rafi in and he made no mistake. Minutes later Lionel (who's heading for a 2nd Doner Kebab) played in Rafi again and Rafi buried the ball in the net for his hat trick. A few minutes later Hauerz/Dietmanns pulled one back after a bit of inattentiveness from our defence, their only mistake of the game. Minutes later we were awarded a penalty for handball and Fynn, with ice cold precision, thumped it into the top corner. Just before the end a lovely passing movement involving Moritz and Lionel led to Vitus chipping the keeper from almost 20 metres out.

The last few minutes played out and our team were deserved winners.

The following played: Max, Fynn, Fritz, Hannes, Tom, Lionel, Moritz, Basti H., Vetus, Rafi, Leonas.

Scorers: Rafi (3), Fynn and Vetus



Sportclub Vogt

Abteilung Tischtennis

Berichte zu den letzten Spielen und Vorschau auf kommende Heimspiele

2 Siege und 2 Niederlagen gab es für unsere Mannschaften am letzten Wochenende

Jungen Kreisliga A: TSV Bodnegg I - SC VOGT III 4:6

Es punkteten das Doppel Janik/Moritz sowie Janik Ast (3:0) und Moritz Eisele (2:1); Lukas Sanchen (mit einer 5-Satz-Niederlage zu Beginn) ging leider leer aus.

Jungen Landesliga: TSV Bad Saulgau I - SC VOGT I 4:6

Gegen den Aufsteiger aus dem Bezirk Donau präsentierte sich vor allem unser vorderes Paarkreuz in Topform, im hinteren Paarkreuz konnte man etwas überraschend nur einen Einzelsieg holen.

Es spielten: Ben/Felix (1:0), Jonas/Terence (0:1), Ben Zucker (2:0), Jonas Pfiffner (2:0), Felix Reinhardt (0:2), Terence Koalinsky (1:1).

Herren Bezirksliga: TSG Ailingen I - SC VOGT I 9:0

Beim letzjährigen Landesklasse-Team und unangefochtenem Tabellenersten konnten die Allgäuer lediglich 5 Sätze holen. Nach 79 Minuten war das Match für Meinrad, Lovis, Ben, Caleb, Kai und Lukas W. bereits beendet.

Herren Kreisliga C: SV DEUCHELRIED III - SC VOGT V 9:4

Beim Tab.-Ersten kassierten die Vogter die erste Saisonniederlage. Die Heimmannschaft holte im vorderen und mittleren Paarkreuz 3:1 Punkte und gewann auch das wichtige 3-er-Doppel mit 11:9 im Entscheidungssatz.

Für Vogt spielten die Doppel Felix/Muhammed (0:1), Terence/Steffen (1:0), Batuhan/Robert (0:1) und in den Einzeln Felix Reinhardt (1:1), Muhammed Kaynak (0:2), Terence Koalinsky (1:1), Steffen Grusser (0:2), Batuhan Tosun (1:0) und Robert Burghardt (0:1).

Vorschau auf die nächsten Heimspiele am Samstag, den 1.11.2025:

- die Jungen I ab 13:00 Uhr gegen SV Bergatreute I (Landesliga)
- die Herren IV ab 15:30 Uhr gegen TTF Kisslegg III (Kreisliga B)
- die Herren V ab 19:30 Uhr gegen den SV Amtzell V (Kreisliga C)

Auswärtsspiele am kommenden Samstag bestreiten:

- die Jungen II beim Bezirksliga-Tabellenersten in Scheidegg
- die Herren III in Leutkirch ab 14 und in Waldburg ab 18:30 Uhr
- die Herren II ab 18 Uhr in Christazhofen beim Tabellen-Zweiten

unsere Trainingszeiten (Sirgensteinhalle):

Montags 17:30 - 19:00 Uhr, Dienstags und Donnerstags ab 17:45 Uhr

**Kurz und knapp: Die Ergebnisse vom Wochenende****männliche C-Jugend:**

TG 1848 Bad Waldsee – HCL Vogt 40:18 (18:12)

Damen:

Bregenz Handball – HCL Vogt 19:16 (11:6)

Herren:

TG 1848 Bad Waldsee – HCL Vogt 25:33 (11:18)

weibliche B-Jugend:

SV Bad Buchau – HCL Vogt 15:23 (6:9)

MATCHDAY – Die Spiele am kommenden Wochenende**Großer Heimspieltag mit Mini-Talentiade**

Am Samstag, den 01.11.2025, startet der HCL-Heimspieltag um 13:00 Uhr mit der beliebten **Mini-Familien-Talentiade**. Bei diesem sportlich-spaßigen Event dürfen die HCL-Minis ihren Familien zeigen, was sie im Training bereits gelernt haben. Nach einem gemeinsamen Aufwärmprogramm treten Eltern und Geschwister an verschiedenen Stationen in Disziplinen wie Ballsicherheit, Schnelligkeit, Kraft und Koordination gegeneinander an. Unter dem Motto „Dabei sein ist alles!“ steht dabei natürlich der Spaß für die kleinen Nachwuchstalente und ihre Familien im Vordergrund. Die Siegerehrung für alle teilnehmenden Familien findet im Anschluss auf der Empore statt. Im Anschluss spielt die **weibliche B-Jugend**, bevor zum ersten Mal in dieser Saison **beide Aktiveteams** in der heimischen Allgäutorhalle antreten. Für die Damen ist es das erste Heimspiel der Saison – zwei Punkte sind fest eingeplant. Die HCL-Herren wollen ihre Siegesserie fortsetzen und das vierte Spiel in Folge gewinnen.

Der HCL freut sich auf zahlreiche Zuschauer, die die Teams lautstark unterstützen und gemeinsam für Stimmung in der Halle sorgen!

Heimspiele**Samstag, 01.11.2025**

16:15 Uhr / **weibliche B-Jugend:** HCL Vogt – SV Bad Buchau
 18:00 Uhr / **Damen:** HCL Vogt – TV Weingarten Handball
 20:00 Uhr / **Herren:** HCL Vogt – HC Hohenems 2

Auswärtsspiel**Samstag, 01.11.2025**

13:15 Uhr / **weibliche C-Jugend:** SSV Dornbirn/Schoren 2 – HCL Vogt

Spielbericht wB-Jugend:

SV Bad Buchau - HCL Vogt: 15:23 (6:9)

Starke Reaktion der weiblichen B-Jugend – Auswärtssieg in Bad Buchau

Nach der Niederlage in Brenztal zeigte die weibliche B-Jugend des HCL Vogt eine beeindruckende Antwort. Hochmotiviert reiste das Team zum direkten Tabellennachbarn nach Bad Buchau – mit dem klaren Ziel, den dritten Tabellenplatz zu verteidigen.

Von Beginn an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, in dem die Vogter Mädels zunächst etwas mit den engen Halbverhältnissen zu kämpfen hatten. Nach rund zwölf Minu-

ten fand die Mannschaft ihren Rhythmus und erspielte sich dank konzentrierter Abwehrarbeit, einer starken Torhüterin und präziser Abschlüsse im Angriff einen kleinen Vorsprung. Zur Pause führte der HCL verdient mit 9:6.

Nach dem Seitenwechsel kam Bad Buchau noch einmal auf 9:10 heran, begünstigt durch einige Unkonzentriertheiten auf Vogter Seite. Doch anstatt nervös zu werden, zeigte das Team große Moral. Selbst in Unterzahl bewahrten die Mädels Ruhe, verteidigten clever und nutzten ihre Chancen konsequent.

Mit zunehmender Spieldauer übernahm der HCL wieder klar die Kontrolle und baute den Vorsprung Tor um Tor aus. Am Ende stand ein verdienter 23:15-Auswärtssieg – Ergebnis einer geschlossenen Mannschaftsleistung, viel Einsatz und starkem Teamgeist.

Ein deutliches Signal nach der Niederlage in der Vorwoche: Die Vogter B-Mädels bleiben weiter auf Kurs Richtung obere Tabellenhälfte.

Spielbericht Damen:

Bregenz Handball - HCL Vogt: 19:16 (11:6)

Am vergangenen Samstag stand für die Damen des HCL Vogt das vierte Auswärtsspiel in Folge auf dem Plan – diesmal in Bregenz. Leider blieb das Team auch diesmal ohne Punkte. Wie schon in den vergangenen Jahren tat man sich in Bregenz schwer – und auch dieses Mal war es ein hart umkämpftes Spiel.

Im Angriff lief es bei den Vogterinnen nicht rund: Der letzte Pass kam häufig nicht an oder die Chancen wurden nicht konsequent ausgespielt. In der Abwehr gab es gute Phasen, doch die Gastgeberinnen fanden immer wieder über einfaches Stoßen den Weg zum Tor. Dank der stark parierenden Vanessa Haibel konnten jedoch einige klare Chancen vereitelt werden. Beim Stand von 17:10 appellierte das Trainerteam an die Mannschaft, nicht aufzugeben – mit Erfolg: Kurz vor Schluss kämpften sich die Damen noch einmal auf 18:16 heran. Am Ende reichte es dennoch nicht für Punkte.

Am kommenden Samstag steht nun das erste Heimspiel der Saison an: Zu Gast ist der TV Weingarten.

Für den HCL spielten: Michelle F. (3), Linda S., Hanna S. (5), Jenny P. (2), Lucy W., Anaelle W. (1), Sarah S. (2), Anna V. (1), Lea K. (1), Julia M. (1), Vanessa H.

Neue Trainingszeiten – der Winterplan 2025/2026 steht fest!

Wie jeden Herbst stand auch in diesem Jahr die Planung der Trainingszeiten für das Winterhalbjahr in der Allgäutorhalle an. Und wie immer wurde es mit den vielen Vereinen und Kinder- bzw. Jugendmannschaften im Hallenplan wieder eng und kuschelig.

Neben dem HCL Vogt und dem SC Vogt – der mit Volleyball, Langlauf und Männerturnen vertreten ist – benötigt im Winterhalbjahr auch der SV Vogt mit seinen jüngeren Fußballmannschaften Hallenzeiten, um den Trainingsbetrieb aufrechterhalten zu können.

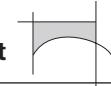
Ein großes Dankeschön geht an die Vertreter des SC Vogt und des SV Vogt für die konstruktiven Gespräche und das gute Miteinander. Es wurde besprochen, geschoben, getauscht und angepasst, bis für alle Mannschaften möglichst passende Trainingszeiten gefunden waren. Natürlich konnten nicht alle Wünsche berücksichtigt werden, und an manchen Stellen waren Kompromisse nötig.

Vielen Dank daher an alle Trainerinnen und Trainer, Eltern sowie Spielerinnen und Spieler für Flexibilität, Verständnis und Kompromissbereitschaft.

Nach dem neuen Winterplan wird ab **Montag, 3. November 2025**, bis voraussichtlich **nach den Osterferien am 13. April 2026** trainiert. Die aktuellen Trainingszeiten aller Mannschaften sind ab sofort unter www.hcl-vogt.de abrufbar.

Reisig für die HCL-Kränze gesucht!

Liebe Vogter, wir hoffen auf Ihre Mithilfe, denn das HCL-Ad-



ventsmarktteam verkauft auch dieses Jahr Adventskränze für die Vorweihnachtszeit.

Denken Sie bitte an uns, wenn Sie Ihren Garten „winterfest“ machen und setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir sind dankbare Abnehmer für unterschiedlichstes Reisig (Weißtanne, Thuja etc.). Das verwendete Reisig sollte so frisch wie möglich sein, damit die Kränze gut durch die Adventszeit kommen. Das HCL-Team kranzt in der **KW 47 – Mittwoch, 19.11., und Donnerstag, 20.11.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Tel. 07529-2361

Ihr HCL-Adventsmarktteam, **Gerda und Walter**



Eure Stimme für Schmucki!

Schmuckis jahrelanges, ehrenamtliches Trainer-Engagement und alles, was er für den HCL Vogt geleistet hat, soll honoriert werden! **Stimmt bis einschließlich Freitag, den 31.10. jeden Tag einmal auf der Homepage der KSK für Schmucki ab.** Die Gewinner erhalten die Chance auf zwei Tickets für die Olympischen Winterspiele Mailand Cortina 2026 und eine Fördersumme von 2.500,- € für ihren Verein.

Deine Stimme zählt – jeden Tag bis zum 31. Oktober einmal für Dominik Berlin voten!

JETZT FÜR SCHMUCKI VOTEN!

DOMINIK BERLIN "SCHMUCKI" IST FÜR "GROSSARTIGES EHRENAMT" NOMINIERT!
VOM 24.10.-31.10.25 KÖNNT IHR FÜR IHN & UNSEREN VEREIN VOTEN!



Nachbericht wC-Jugend:

HCL Vogt - TV Weingarten 2:

27:17 (14:7)

Derbytime: HCL Vogt feiert am 18.10.2025 klaren Heimsieg gegen TV Weingarten 2

Der HCL Vogt konnte im Derby gegen den TV Weingarten 2 einen souveränen 27:17-Heimsieg feiern. Schon vor dem Spiel war klar: Gegen Weingarten ist alles möglich – entsprechend konzentriert starteten die Vogterinnen in die Partie.

Bereits nach vier Minuten zeigte sich die starke Abwehr- und Angriffsleistung des HCL. Durch konsequente Defensivarbeit und gute Chancenverwertung stand es früh 5:1. Auch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit blieb die Abwehr stabil, sodass sich die Mannschaft kontinuierlich absetzen konnte. Mit einem verdienten 14:7 ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel knüpften die Vogterinnen nahtlos an ihre Leistung an und bauten den Vorsprung bis zur 45. Minute auf 25:11 aus. Danach schlich sich kurzzeitig Unkonzentriertheit ein, was Weingarten mit sechs schnellen Treffern nutzte. Doch die Gastgeberinnen fanden rechtzeitig zurück ins Spiel und brachten den klaren 27:17-Sieg souverän über die Zeit. Insgesamt überzeugte die Mannschaft durch eine geschlossene Teamleistung, starke Abwehrarbeit und viel Spielfreude.

Sonstige Mitteilungen

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben

Hausschlachtung und Schlachtfest im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Zum Saisonende findet am 8. und 9. November im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg die traditionelle **Hausschlachtung mit Schlachtfest statt.**

Hausschlachtung und Schlachtfest 8. und 9. November | 10:00 - 16:00 | Anmeldung nicht erforderlich Eine traditionelle Hausschlachtung mitzuerleben, das bedeutet heute auch, sich bewusst zu machen, was hinter dem Schnitzel auf dem Teller steckt. Wir führen vor, wie die Schlachtung früher auf dem Bauernhof praktiziert wurde. Danach zeigt ein Metzgermeister das fachgerechte Zerlegen der Schweine. Außerdem erfahren Interessierte viel über das Haltbarmachen von Speisen und die bäuerlichen Vorbereitungen auf den Winter. Ohne Eintrittskosten gibt es in der Zehntscheuer Bewirtung mit Schlachtplatte und Kesselfleisch sowie Metzelsuppe. Es ist keine Tischreservierung in der Zehntscheuer möglich.

Öffnungszeiten bis einschließlich 11. November: täglich von 10 bis 17 Uhr, montags geschlossen Ab 12. November geschlossen.

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Landratsamt Ravensburg

Online-Veranstaltungsreihe „DU hast es in der Hand“ im November 2025

Wissen schützt – Verhütung wirkt

Gemeinsam mit der Caritas Bodensee-Oberschwaben und der pro familia Ravensburg veranstaltet die Gleichstellungsstelle des Landkreises Ravensburg unter dem Titel „**DU hast es in der Hand**“ vier kostenlose Online-Infoabende zum Thema Verhütung.

Die Wahl der Verhütungsmethode betrifft immer alle Beteiligten. Idealerweise treffen wir in Beziehungen wichtige Entscheidungen zusammen und übernehmen gemeinsam Verantwortung. Das trifft auch auf Verhütungsfragen zu. Wenn (Sexual-)Partner/innen offen und respektvoll über Bedürfnisse, Risiken und Wünsche sprechen, können sie eine für alle passende und sichere Lösung finden. Die Infoabende sollen dafür eine Basis bieten.

Viele Frauen und Paare sind auf der Suche nach einem Verhütungsmittel, das zu ihrer aktuellen Lebenssituation passt. Je nachdem ob eine Schwangerschaft vermieden werden soll oder ob ein (weiteres) Kind zwar gewünscht aber noch nicht fest geplant ist, unterscheiden sich die Ansprüche an die Verhütungsmethode.

An den vier kostenlosen Online-Infoabenden informieren die Referentinnen über verschreibungspflichtige Verhütungsmittel ebenso wie über hormonfreie Alternativen und räumen mit gängigen Mythen und Halbwahrheiten auf. Für Interessierte an hormonfreier Verhütung werden die natürliche Familienplanung nach Sensiplan und das Diaphragma vorgestellt.

Montag / 03. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE

Aktuelles Wissen zu Pille, Spirale & Co.

Die Pille ist in Verruf geraten, gerade bei den Jüngeren. Aber was ist wirklich dran an der Gefahr von Hormonen? Und welche sinnvollen Alternativen gibt es? Was bedeutet „typical use“ und „perfect use“? Wie funktioniert überhaupt Verhütung, das heißt welches Grundwissen ist erforderlich für eine selbstbestimmte Entscheidung?

Donnerstag / 06. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE-
Zyklus-Apps – Nutzen und Grenzen

Natürlich verhüten mit deiner Zyklus-App – ohne künstliche Hormone, ohne Nebenwirkungen und unkompliziert auf dem Handy. Klingt super, aber wie sicher ist der Zyklustracker wirklich und woher weiß die App, wann du fruchtbar bist? Ist das alles APPsolut unsicher?! In diesem Vortrag schauen wir hinter die Kulissen. Du erfährst verständlich und praxisnah, wie dein Zyklus funktioniert und warum kein Algorithmus der Welt deinen Körper besser kennen kann als du selbst.

Montag / 10. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE

Natürlich verhüten mit NFP – Einführung in Sensiplan

Sicher und zuverlässig ohne Hormone?! Lerne deinen Zyklus kennen und verhüte sicher & hormonfrei! In dieser Veranstaltung bekommst du einen kompakten Überblick über den weiblichen Zyklus, die natürliche Familienplanung (NFP) nach Sensiplan und die Anwendung im Alltag.

Donnerstag / 13. November / 18:00-19:30 Uhr / ONLINE

DIAPHRAGMA – was ist das?

Hormonfrei verhüten mit dem Diaphragma – einfach erklärt. Du willst ohne Hormone verhüten, aber möchtest ergänzend zum Kondom noch mehr Sicherheit? Dann könnte das Diaphragma genau das Richtige sein.

Die Infoabende sind kostenlos und finden online über Webex statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung über: www.profamilia.de/angebote-vor-ort/baden-wuerttemberg/ravensburg/veranstaltungen

Das Landwirtschaftsamt informiert: Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde in Präsenz

Jede/r Sachkundige im Pflanzenschutz ist dazu verpflichtet in einem Drei-Jahres-Zeitraum mindestens vier Stunden Fortbildung nachzuweisen. Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg bietet hierzu eine 4-stündige Präsenz-Veranstaltung an.

Diese findet statt am Donnerstag, 13.11.2025 von 10:00 bis ca. 15:30 Uhr im Gasthof „Zur Post“ in 88364 Wolfegg.

Das Tagungsprogramm beinhaltet aktuelle Themen rund um den Pflanzenschutz im Grünland. Mitarbeitende des Landwirtschaftsamtes referieren zu folgenden Themen: Neuerungen der rechtlichen Vorgaben, neue Ansätze der Einzelpflanzenbekämpfung mittels Sensorik, aktuelle Produkte und Wirkstoffe zur Ampferbekämpfung sowie Grünlandverbesserung und bedarfsgerechte Düngung.

Die Kosten für Essen und Getränke tragen die Teilnehmen-

den selbst. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Zur Erstellung der Teilnahmebescheinigungen ist eine Anmeldung unter Angabe von Namen, Adresse und Geburtsdatum zwingend erforderlich. Anmeldungen werden bis Donnerstag, 06.11.2025 als E-Mail an la@rv.de oder per Telefon unter 0751/85-6010 angenommen.

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) - Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Wolfegg, Gewann: Flur 6/Rötenbach: Einöde Tannen, Fischers

Wiesen, Einöde Strauß, Einöde Sankt Paul

Flst.Nr.: Flur 6: 90/10,90/8,90/11,39/1,40/1,177/2,177/3,23, Fläche: 61456 m²,

Nutzung: Landwirtschaftsflächen

Gemarkung: Vogt, Gewann: Halden

Flst.Nr.: 182, Fläche: 15735 m², Nutzung: Landwirtschaftsflächen

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Landwirtschaftsamt, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 10.11.2025 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4120 GV-2025-0508

ASV Waldburg Ski und Snowboard: Skibasar

Termin: Sonntag, 23. November 2025

Ort: Sporthalle Waldburg

Alpin- und LL-Ski; Snowboard; Ski-, Snowboard-, Schlittschuhe. Bitte nur neuwertige Kleidung und ausschließlich intakte, aktuelle Ware liefern.

10.30-13.00 Uhr Anlieferung der WARE.

10.30-12.00 Uhr Anlieferung zur PRÄPARATION.

13.30-16.00 Uhr VERKAUF und BERATUNG.

16.00-17.00 Uhr AUSZAHLUNG und ABHOLUNG nicht verkaufter Ware.

Ab 11.30 Uhr Anmeldung zu den KURSEN.

Für Verpflegung ist gesorgt, mit belegten Wecken und Brezeln, Kaffee, Kuchen und Waffeln.

Wir freuen uns alle auf Ihr Kommen und Interesse!

Für die Abteilungs-Leitung, Dr. Winfried Kapp.

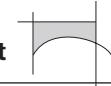
Stiftung Liebenau zeigt die Kunstausstellung „Struktur tut gut“

Die Werke sind im Förder- und Betreuungsbereich des Hauses St. Helena in Vogt entstanden

„STRUKTUR tut GUT“ lautet der Titel einer Kunstausstellung, die vom 13. November bis zum 3. Dezember im Empfangsgebäude der Stiftung Liebenau in Meckenbeuren-Liebenau zu sehen ist. Gezeigt werden gewebte Textilobjekte, Zeichnungen und Arbeiten aus Holz.

Großes ist möglich

Alle ausgestellten Werke sind im Förder- und Betreuungsbereich des Hauses St. Helena in Vogt entstanden. St. Helena ist ein sozialtherapeutisches Wohnheim der St. Lukas-Klinik der Stiftung Liebenau. Die Teilnehmenden haben hier in gemeinschaftlicher Auseinandersetzung im Laufe des Jahres 2025 gezielt auf diese Ausstellung hingearbeitet und jeweils nach ihren individuellen Möglichkeiten und Talenten mitgewirkt. Das Ergebnis zeigt durchgängig großformatige Objekte, welche die Stärken des Einzelnen hervorheben oder sich aus vielen Einzelbeiträgen zu einem Gesamtgefüge zusammensetzen. Die Arbeiten laden dazu ein, in der inhaltlichen Reduktion die Bedeutung zu erkennen: „Die Summe hebt jede, noch so subtile Fähigkeit als etwas Großes hervor“, erklärt Daniela Wenger.



die den Förder- und Betreuungsbereich im Haus St. Helena leitet und mit ihrem Team diese Ausstellung erarbeitet hat.

Struktur und Verbindung

„Inhaltlich setzen sich die Werke mit dem Thema Struktur auseinander – als gestalterisches Mittel, als persönliche Orientierung und als Ausdruck von Verbindung“, erläutert sie. Apropos Verbindung: „Für die Teilnehmenden und das Haus St. Helena selbst bietet diese Ausstellung die Möglichkeit, der Gesellschaft Hallo zu sagen“, erklärt Daniela Wengert. Abgerundet wird die Ausstellung durch verschiedene Fotostellwände. Die Bilder dokumentieren die Entstehungsprozesse der Kunstobjekte und geben Einblicke in den Bereich Küche des Hauses. Er spielt im Rahmen des Förder- und Betreuungsbereichs als Arbeits- und Lernort ebenfalls eine zentrale Rolle.

Vernissage am 13. November

Die Vernissage der Ausstellung findet am Mittwoch, 13. November, von 15 bis 17 Uhr im Empfangsgebäude der Stiftung Liebenau, Siggenweilerstraße 11, in Meckenbeuren-Liebenau, statt. Die Werke sind dort anschließend drei Wochen lang zu sehen.

Vesperkirche 2026 wieder in Ravensburg

- Organisatoren suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer

2026 findet die Vesperkirche mitten in Oberschwaben wieder gemeinsam an Tischen statt. Und das nun schon seit 18 Jahren. Vom 20. Januar bis 8. Februar wird in der evangelischen Stadtkirche Ravensburg ein Ort für Begegnung entstehen. Die Johannes-Ziegler-Stiftung der Zieglerschen und das Diakonische Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee laden gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ravensburg ein: Essen und Vesper, Gespräche und Tischgemeinschaft, Frisör und Mediziner, Wohltat für Leib und Seele, Andachten und Kultur. Am Montagabend, 19. Januar, wird die Vesperkirche feierlich mit einem Gottesdienst eröffnet. Damit alles klappt, suchen die Organisatoren wieder Ehrenamtliche zur Mithilfe.

Die Vesperkirche Ravensburg ist ein reines Spendenprojekt und inzwischen eine der größeren Vesperkirchen im Land. Die Vesperkirche ist ein Ort der Zuwendung für Bedürftige, aber auch ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft von ganz unterschiedlichen Menschen, die sich sonst im Alltag selten begegnen: Wohnungslose, Menschen mit psychischen Problemen, mittellose Menschen, Jugendliche und Studierende, Senioren, Familien und spielende Kinder, Geflüchtete oder Menschen im Rollstuhl.

Für knapp drei Wochen wird die Vesperkirche wieder Wärme, ein günstiges Essen und verschiedene Angebote und Dienstleistungen sowie ein buntes Kulturprogramm ihren Gästen anbieten. Dies ist ohne die zahlreiche Mitarbeit vieler Menschen nicht möglich. Rund 400 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bilden das Rückgrat der Ravensburger Vesperkirche. Es werden fleißige Hände (und Beine) sowohl für die Essensausgabe als auch den Tisch-Wisch-Service gesucht, für Kaffee und Vesperbrote aber auch fürs Zuhören und das Willkommen heißen.

Schon jetzt können sich interessierte Ehrenamtliche bei der Diakonie OAB in Ravensburg melden: Tel. 0751/95223-120, oder per Mail unter info@vesperkirche-ravensburg.de. Anmeldeschluss ist der 14. November 2025.

Wer die Vesperkirche Weingarten finanziell unterstützen möchte, kann dies unter folgender Bankverbindung tun: Evangelische Bank eG | Konto 555 444 | BLZ 520 604 10 | BIC/SWIFT genodeflek1 | IBAN DE26 5206 0410 0000 5554 44 | Stichwort Vesperkirche Ravensburg.

Mehr Informationen zur Vesperkirche gibt es unter www.vesperkirche-ravensburg.de oder auf Instagram unter [vesperkirche.ravensburg](https://www.instagram.com/vesperkirche.ravensburg)

BU: Die Vesperkirche Ravensburg sucht wieder Ehrenamtliche zur Mithilfe. 2026 findet bereits zum 18. Mal eine Vesperkirche im Schussental statt.

Stiftung Liebenau: Gastfamilien gesucht – Teil einer wertvollen Unterstützung werden

Haben Sie ein freies Zimmer oder eine kleine Wohnung bei sich Zuhause? Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder einen Erwachsenen mit Behinderung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten, dann sind Sie genau die richtige Person für diese Aufgabe.

Als Gastfamilie erhalten Sie dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren erfahrenen Fachdienst. Für Ihren Einsatz erhalten Sie ein angemessenes, monatliches, steuerfreies Entgelt.

Wir betreuen seit 30 Jahren in den Landkreisen RV, Bodensee und Sigmaringen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung in Gastfamilien. 14 geschulte Fachkräfte begleiten Klientinnen und Klienten in rund 70 Familien. Gastfamilien schaffen nicht nur einen sicheren und geborgenen Lebensraum, sondern begleiten auch im Alltag, fördern Teilhabe und soziale Bindung. Sie tragen dazu bei, Barrieren abzubauen, Gemeinschaft zu stärken und gegenseitiges Verständnis zu fördern.

Möchten auch Sie einem Menschen ein selbstbestimmtes Leben in einer Gemeinschaft ermöglichen? Dann kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH **Begleitetes Wohnen in Familien (BWF)** Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Tel: 0751 – 977 1230 oder Hauptstr. 25, 88339 Bad Waldsee, Tel: 07524 – 4011 133 E-Mail bwf-ravensburg@stiftung-liebenau.de

Gemeinde Amtzell: Come and Rock TOUCAN

Samstag, 8. November 2025, 20.00 Uhr

Altes Schloss Amtzell, Reichlin-Meldegg-Saal

Wie würde es wohl klingen, wenn man den britischen Avantgarde-Rockern von *MUSE* eine Akustikgitarre unterjubeln würde?

Was käme aus der Anlage, wenn die ehrwürdigen *(The) Doors* um *Jim Morrison*, Liedgut der Indie-Band *Incubus* covern könnten?

Und was wäre los, wenn *Rory Gallagher* auf unserem Gig auftauchen könnte und seine alte Strat dabei hätte?

Hätte *David Bowie* mitgemacht, wenn MTV unplugged in den 80ern schon ein Ding gewesen wäre?

Wie wäre es wohl ausgegangen, wenn beim Streit um die Metal-Ballade *Sweet Child o' mine* nicht *Guns' n Roses*, sondern *REM* als Sieger aus dem Studio gegangen wären....

..... und *Slash* gleich mitgenommen hätten?

Wir werden all das nie erfahren. Einen kleinen Eindruck davon bekommt ihr aber bei einem Abend mit Toucan.

Unseren Sound bringen wir mit Leidenschaft und Stil und wer denkt, einen roten Faden in unserer Musik erkannt zu haben, der wird beim nächsten Song eines Besseren belehrt - unser Faden ist bunt - wie unser Vogel eben.

Die Bandmitglieder: *Thommy Keller (WG)*, unser Sänger, zeigt Gefühle und spielt Gitarre *Roland Kehle (MM)* am Bass *Jochen Zenker (RV)* an den Drums *Micha Hund (WG)* an *Stratocaster & Piano*

Der Eintrittspreis beträgt 10,00 €.

Der AK Dorfkultur Amtzell und der Männerchor Amtzell freuen sich auf einen schönen Abend im Alten Schloss Amtzell.

Die Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben lädt zu Herbst-Vortragsreihe ein

Alle Eltern, Interessierte und Fachpersonen sind herzlich zur Herbst-Vortragsreihe der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben eingeladen. Sie findet statt am Samstag, den 15. November, in der Mehrzweckhalle, Niederbergstr. 11, 88456

Ingoldingen. Ohne Anmeldung und Eintritt, Kinder können direkt neben dem Vortragssaum in der Turnhalle spielen, die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern.

Der erste Vortrag der Reihe beginnt um 10:30 Uhr zum Thema „Barfußschuhe“. Referentin ist die Physiotherapeutin und Sportwissenschaftlerin Johanna Elsner. Barfußschuhe – sofern bereits vorhanden – dürfen gerne mitgebracht werden. Anschließend ist von 12-13 Uhr ein internes Mittagessen der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe. Hierfür ist eine Anmeldung notwendig. Externe Personen können das Angebot der örtlichen Metzgerei nutzen.

Danach beginnt von 13-15 Uhr der Vortrag mit dem Thema „Finanzielle Hilfen für Kinder mit Handicap“. Referentin ist Sonja Hummel. Um eine Spende für die zwei Vorträge wird gebeten. Weitere Infos und Kontakt: Sonja Hummel. 0173-1921401, hummel.sonja@posteo.de und www.klumpfuss-obergeschwaben.de.

Mitteilungsblatt

Gemeinde **Vogt**
Das Tor zum Allgäu

Sie haben Fragen zur Zustellung
oder haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten.
Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team,
wir kümmern uns darum.

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Weniger ist leer.



Brot für die Welt

Mitglied der **actalliance**



MIT IHREM TESTAMENT

**LEGEN SIE ZUKUNFT
IN SICHERE HÄNDE**

Geben Sie mit Ihrem Testament etwas Wesentliches weiter:
Hilfe und Hoffnung. Wir beraten Sie gerne umfassend und
unverbindlich zur Testamentspnde.

111227615



Jetzt Broschüre bestellen!

Tel. 030 700 130-145
www.aerzte-ohne-grenzen.de/testamentsspende



DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Fon: +49 (0)931-79480
Spendenkonto
Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN DE35 7905 0000 0000 0096 96

DAHW
Stoppt
Lepra und
Tuberkulose

**LEPRA
LEBT**

Ihre



**Spende
ändert
alles!**



Bild: Tom Bradley



dahw.de

Weihnachtsgrüße



© dvw

98,00 €

Größe: 90 x 80 mm

10%
Frühbucher-
Rabatt

15



© dvw

120,00 €

Größe: 90 x 100 mm

18



© dvw

109,00 €

Größe: 90 x 90 mm

16



© dvw

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.

Weihnachtsgrüße

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «Weihnachtsgrüße & Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2025.

online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Anzeigenschluss: Freitag, 28. November 2025 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:

(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name _____

Kunden-Nr. für Rückfragen _____

Straße, Hausnummer _____

Telefon für Rückfragen _____

PLZ, Ort _____

E-Mail für Rechnungsversand _____

 Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____ IBAN _____

Datum, Unterschrift _____

 Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdata sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag
WAGNER



Weihnachten steht vor der Tür!
Überraschen Sie Ihre Kunden mit einer schönen Weihnachtsanzeige.

Gestaltungsbeispiele finden Sie hier:



VERSCHIEDENES

Stellplätze zu vermieten max. Höhe 2,50 m
Tel. 07529/7376

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Photovoltaikanlagen & Energietechnik

- Persönliche Beratung
- Individuelle Planung
- Maßgeschneiderte Installation
- Thermographieaufnahmen
- Fehleranalysen

eisele solar

Solartechnik Eisele GmbH | 88267 Vogt | Tel: 07527 954460 | Email: info@eiselesolar.de

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

WERDE (HOLZBAU) GASTGEBER/IN AUS LEIDENSCHAFT IN BIBERACH



Service Allround Talent im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Allround-Talent im Service – und sorgst dafür, dass sich Gäste bei uns rundum wohlfühlen.
- Du meisterst den Spagat zwischen herzlicher Gastfreundschaft und professionellem Ablauf.
- Du bist mit anpackender Hand und cleverem Kopf bei Events dabei.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Ausbildung in Hotellerie oder Gastronomie.
- Ein offenes Ohr für Menschen, Flexibilität und ein kühler Kopf, auch wenn's mal brennt.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil wir zusammen besser sind.

www.zimmererzentrum.de



HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS



Bestattungen Wochner

Heribert Wochner

(07529) 7762

Rebenweg 5, 88267 Vogt

Mobil 0170 9903512

heribertwochner@gmx.de

Ihr Bestatter im Ort

Erlidigung sämtlicher
Formalitäten, auf
Wunsch Hausbesuche
und Überführungen im
In- und Ausland.

TAG UND NACHT TEL. ERREICHBAR

**Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG**

VERANSTALTUNGEN

SO. 02. NOV. **2025**
VERKAUFSOFFENER
SONNTAG 12-17 UHR

Zuhause
wohlfühlen
fängt an mit...

- + EINER SICHEREN
HAUSTÜR
- + ENERGIESPARENDEN
FENSTERN
- + BIS ZU 20 %
FÖRDERUNG SICHERN



Haustüren | Tore | Fenster | Markisen

Am Tobel 12 | Horgenzell | 07504 970 41-0 | www.mueller-jehle.de

IMMOBILIENMARKT



Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Alessandra Löwe

Baufinanzierungsberaterin
im Raum Vogt

Telefon +49 751 84-2105

alessandra.loewe@ksk-rv.de



**Wir sind MöglichMacher für
Ihr neues Zuhause im Baugebiet
Damooserweg-Küchel.**

- Finanzierungsmodell, Zinsbindung und Tilgung: Wir achten darauf, dass Ihr Kredit zu Ihrer persönlichen Situation passt.
- staatliche Förderungen nutzen, um Kosten zu reduzieren. Wir kennen uns aus und unterstützen Sie gerne.
- Finanzierung und Versicherung – bei uns bekommen Sie das alles und mehr.



**Kreissparkasse
Ravensburg**

www.ksk-rv.de/immobilien

vba.de/immo

**Auch beim Kauf und
Verkauf einer Immobilie
sind wir Ihre sichere Bank.**

Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Paket, das Ihre Nerven schon und Ihnen Zeit spart.

Sebastian Spähn, Immobilienberater
Günther Bormann, Immobilienberater
» Telefon & WhatsApp: 07561 84-0
» E-Mail: info@vba-immobilien.de

Volksbank 
Allgäu-Oberschwaben eG
Immobilien